

Moriz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung in Lahr (Baden)

# „Heim und Herd“



Kopfleiste aus Band 12: „An der Ostfront“

Deutsche Jugend-  
und Hausbücherei

Preis gebunden  
von Bd. 1-10 je M. 1.—  
von Bd. 11 u. folg. je M. 1.25

Dem im Januar d. J. versandten 12. Bändchen dieser Sammlung, „An der Ostfront“, das infolge seines trefflichen Inhaltes und hervorragend schönen, von Kunstmalers Karl Lips in Schattenrißart hergestellten Buchschmuckes z. T. in der Presse allseitige Anerkennung findet, ist rasch ein weiteres gefolgt. \*) (Fussnote bitte zu beachten!)

## Band 15:

# Physik und Chemie im Weltkrieg



von **A. Kistner**,  
Professor am Gr. Gymnasium in Karlsruhe

Preis geb. M. 1.25

gelangte soeben zum Versand.

**Inhalt:** Schießmittel und Sprengstoffe - Feuerwaffen - Panzer - Kriegsschiffe - Mine und Torpedos - Unterseeboot - Luftschiff - Flugzeug - Signalmittel - Gefecht - Heilkunst - Heimat.

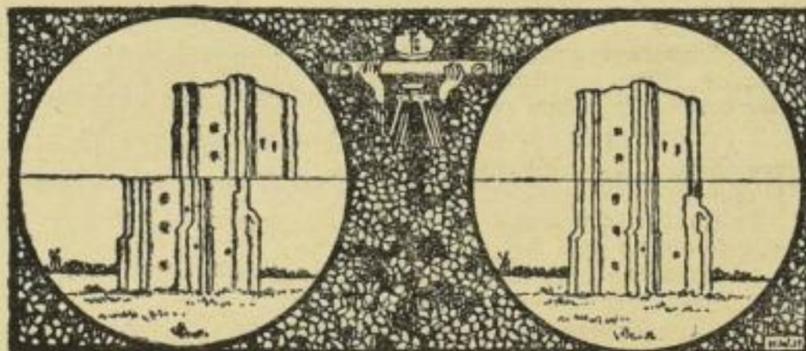
Die Aufnahme dieses Bändchens in die Sammlung „Heim und Herd“ sagt schon, daß es sich um kein Lehrbuch handeln kann. Der Verfasser erzählt und erläutert hier vielmehr der wissenschaftstüchtigen Jugend, wie die Männer der Wissenschaft durch ihre Arbeiten auf physikalischem und chemischem Gebiete Anteil an den großen Erfolgen unseres Heeres und unserer See- und Luftflotte haben.

Da es sich hier um das Erscheinen eines wirklich konkurrenzlosen Buches handelt - dieses Stoffgebiet ist für die Jugend bisher noch nirgends in gleicher Weise behandelt -, so dürfte es rührigen Sortimentsfirmen nicht schwer fallen, bei Einleitung geeigneter Vertriebsmaßnahmen einen größeren Absatz zu erzielen. Zu besonderen Vereinbarungen für einen durchgreifenden Vertrieb bin ich gern bereit und erbitte direkte Anfragen.

Lahr (Baden), 5. Mai 1917.

Moriz Schauenburg

\*) Im Laufe dieses Sommers wird noch ein Bändchen ausgegeben werden und ein weiteres voraussichtlich im Spätjahr. Bringt das Sort. diesen 4 Neuerscheinungen auch nur einiges Interesse



Kopfleiste aus Band 15: „Physik und Chemie im Weltkrieg“

entgegen, so dürften viele Firmen unter Einrechnung der auf Verlangen der Käufer abgesetzten Bändchen zur O.-M. 1918 ihren Gesamtabsatz mit 40% verrechnen können.